Maßnahmen zur Steigerung der Identifikation mit der Arbeitgeberin Stadt Nürnberg

hier: Geld für Aktivitäten im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements (BGM) im SUN

Gutachten

Die Stadt Nürnberg versteht sich nach ihrem Leitbild als soziale Arbeitgeberin. Dies umfasst auch die Verantwortung für die Gesundheit der Beschäftigten. Gesundheit und Wohlbefinden sind eine Grundvoraussetzung, um die hohe Qualität der Arbeitsleistung, die Motivation und die Identifikation mit Beruf und Arbeitgeberin/Dienstherrin langfristig zu erhalten. Die Angebote und Maßnahmen im Rahmen des BGM sollen die Gesundheit der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erhalten und fördern (vgl. DV Gesundheit, HdV 120.72).

Um SUN in die Lage zu versetzen, geeignete Maßnahmen durchführen zu können, wird in Anlehnung an das Budget für Gemeinschaftsveranstaltungen (Maigeld) ein Betrag in gleicher Höhe zur Verfügung gestellt. Es soll für arbeitsplatznahe Angebote zur betrieblichen Gesundheitsförderung verwendet werden, mit dem Ziel Beschäftigte für die eigene Gesundheit zu sensibilisieren.

Es wird folgender Beschluss gefasst:

Finanzierung:

SUN wird im Rahmen des Wirtschaftsplans mit einem Budget von 15 Euro pro Mitarbeiter/-in pro Jahr für Aktivitäten im Rahmen des betrieblichen Gesundheitsmanagements, unabhängig von der tatsächlichen Teilnahme an Veranstaltungen, ausgestattet (siehe auch Mitteilung aus dem Personalbereich 47/A vom 20.11.2019 i. V. m. Mitteilung 009/A vom 04.02.2019). In 2020 ist dabei von einem Finanzierungsbedarf von ca. 6.000 Euro auszugehen.

Versicherung:

Bei der Teilnahme an der Veranstaltung besteht bei Tarifbeschäftigten grundsätzlich Versicherungsschutz in der gesetzlichen Unfallversicherung und für Beamtinnen und Beamten Anspruch auf beamtenrechtliche Unfallfürsorge.

Freiwilligkeit:

Die Teilnahme an den Veranstaltungen ist freiwillig.

Zuständigkeit:

Die Entscheidung über die Art und Weise der Maßnahme von SUN wird unter Beteiligung von PR-SUN getroffen.

Verwaltungsseitige Umsetzung:

Die konkrete verwaltungsseitige Umsetzung, insbesondere die Klärung von Fragen bzgl. der Ermittlung der konkreten Beträge für die dezentralen Bereiche und deren Zurverfügungstellung, erfolgt auf Betriebsebene.

Beschlussvorschlag:

SUN wird im Rahmen des Wirtschaftsplans mit einem Budget von 15 Euro pro Mitarbeiter/-in pro Jahr für Aktivitäten im Rahmen des betrieblichen Gesundheitsmanagements, unabhängig von der tatsächlichen Teilnahme an Veranstaltungen, ausgestattet.

II. SUN/WLK

m. d. B. um Genehmigung 2 8, HOV 2019

II. PR-SUN

III. SUN/K-1/WB, Frau Payne

z. Anmeldung WerkA/SUN am 04.02 2020

Nürnberg, 07.11.2019 Stadtentwässerung und Umweltanalytik Nürnberg SUN/K-1

Wild

(3602)